

Große Kulturnacht in Traunreut

Die ARGE-Werbegemeinschaft will am Freitag Einkaufen und Kulturerlebnis verbinden

Ein nächtliches Einkaufserlebnis hautnah verbunden mit einem vielfältigen Kulturprogramm – das ist die ARGE-Kulturnacht 2015 am Freitag, veranstaltet von der ARGE-Werbegemeinschaft Traunreut.

Erstmals öffnen Geschäfte und Kulturstätten in Traunreut bis 22 Uhr ihre Pforten. Während dieser Zeit können sich die Besucher dieser besonderen Nacht ihren eigenen Kulturpfad zusammenstellen, der sie an viele verschiedene Orte im Großraum Traunreuts führt. Kunst und Kultur mit Künstlern aus Traunreut und Umgebung stehen an diesem Abend im Mittelpunkt und spiegeln die enorme kulturelle Vielfalt der größten Stadt im Landkreis wieder. Mit dabei sind die »Aushängeschilder« DASMAXIMUM und das Kulturzentrum k1 – die beiden Juwelen Traunreuts.

DASMAXIMUM macht mit

Erstmals seit seinem Bestehen öffnet DASMAXIMUM anlässlich der ARGE-Kulturnacht seine Pforten zu späterer Stunde: zu sehen sind alle Hallen mit Werken von Dan Flavin, einem der ersten und weltweit wohl bedeutendsten Lichtkünstler. Im Gegensatz zu den Werken der anderen sieben Künstler im MAXIMUM, die nur bei Tageslicht zu besichtigen sind, ermöglichen Flavins Materialien auch einen abendlichen Besuch. Mit industriell gefertigten Produkten und einfachen Formen gelang es ihm, das fluoreszierende Licht der Reklamewelt in Kunst zu verwandeln.

Für Claudia Siemers, die Managerin der ARGE-Werbegemeinschaft Traunreut, bei der die Fäden für die ARGE-Kulturnacht zusammengelaufen sind, ist dieser Programmpunkt etwas ganz Besonderes. »Ich bin der Museumsdirektorin Dr. Birgit Löffler sehr dankbar, dass dieser abendliche Be-



Der Traunsteiner Maler Walter Niederberger stellt seine Bilder im Traunreuter Hagebaumarkt aus und spendet den Erlös des Abends für einen guten Zweck. Hier ist eine Stadtansicht von Traunstein zu sehen.

such des MAXIMUM möglich ist. Ich bin mir sicher, dass viele Besucher nach dieser Nacht neugierig geworden sind, irgendwann später alle Hallen des MAXIMUM erkunden wollen.«

Im k1 steht die Band »I am from Austria« auf der Bühne. Die größten Hits aus 50 Jahren Austropop werden hier wieder erweckt. Songs von Wolfgang Ambros, Georg Danzer, STS, Erste Allgemeine Verunsicherung, Peter Cornelius und Ludwig Hirsch sind Teil einer Musik mit viel Herz, die dieses Konzert zu einem besonderen Erlebnis macht.

Im Hagebaumarkt präsentiert der Traunsteiner Maler Walter Niederberger eine Gemäldeausstellung mit vielen ansprechenden Werken. Den Erlös seiner Bilder während der ARGE-Kulturnacht will der Künstler der Jugendsiedlung Traunreut zugute kommen lassen. Im Media Markt steht »Ti-

meless Acoustic« auf der Bühne mit Otto Hopfensberger und Jeff Bassett. Die beiden Musiker aus Trostberg und Mühldorf präsentieren Songs aus den 60er, 70er und 80er Jahren, wie von den Beatles, Rolling Stones, Eric Clapton, Simon and Garfunkel sowie eigene Stücke.

Musik und Mode verbindet sich im Cityhaus in der Innenstadt mit einem Konzert des Sängerkhors Traunreut. Das Repertoire des gewaltigen Chors unter der Leitung von Richard Kalahur mit seinen über 40 aktiven Sängern reicht vom Volkslied bis hin zu Ausschnitten aus Opern, Operetten und Messen.

»Malen und Musik in der Nacht«

In der Traunpassage heißt es »Malen mit Lotte und Mariana«. Die beiden Traunreuter Malerinnen Lotte Deutschmann und Mariana Höneges präsentieren eigene Werke und ermuntern die Besucher, selbst den Pinsel in die Hand zu neh-

men. Begleitet werden die beiden Künstlerinnen vom Weltmusik-Ensemble der Musikschule Traunwalchen unter der Leitung von Sigrid Gerlach-

Waltenberger. Junge Musiker präsentieren auf Klarinette, Akkordeon, Gitarre und Bass traditionelle Musik aus aller Welt – von Klezmer bis Tango. Mit viel Schwung und Temperament präsentieren sich Tanzgruppen im Möbelhaus Jobst. Mit dabei sind hier die amtierenden Hip-Hop-Europameister und die Salsa-Rueda-Gruppe der Tanzschule HeartBeat aus Traunreut.

Einen besinnlichen Ausklang zum Ende der Einkaufsnacht finden die Besucher beim »Candlelight Evening« – Orgelmusik bei Kerzenschein in der Katholischen Kirche am Rathausplatz. Ausgesuchte Stücke von Händel und Bach sowie eine freie Orgelimitation, gespielt von Franz Mitterreiter, umrahmen diese besondere Zeit in der dunklen Kirche. Wer noch feiern und tanzen will, ist ein willkommener Gast bei der »After Party«. Das Tanzstudio HeartBeat lädt in der Waginger Straße ein zu Salsa-Musik, Bachata, Merengue, Kizomba und vielem anderen.